

Der Farrerverein der Provinz Sachsen

fielt am 20. d. M. seine 13. Jahresversammlung in Stendal ab. Sie war von etwa 50 Vertretern der Einzelvereine besucht. Die im Restaurant Haupt abgehaltene Vertreterversammlung nahm den Jahresbericht des Vorsitzenden, Sup. a. D. Wendellon (Seebauken) entgegen. Aus demselben kann hier mitgeteilt werden, daß sich 1200 Mitglieder in 22 Bezirksvereinen zusammengeschlossen haben. Der Verband hat sich im letzten Jahre um 20 Personen vermehrt. Folgende nachfolgende Beschlüsse und Wünsche von Interesse sein: 1. Der Farrerverein der Provinz Sachsen stellt sich entgegen, es auszubreiten, daß die jetzige Gebaltskala der Geistlichen (2400—4800 M.) für eine Farrerfamilie gänzlich unzulänglich ist und daß, abgesehen von den Zulässigen nach § 4 des Verfassungsgesetzes, mindestens ein Gehalt von 2400 bis 3400 M. erforderlich ist. Auch ein Antrag eines Besitztumsvertrags, bei Stellung von Anträgen auf Neuregelung des Farrergehaltes als Ziel die Höhe des Gehaltes der Oberlehrer im Auge zu behalten, fand die Zustimmung der Vertreter. 2. Der Ausschuss soll konstant, durch eine Kommission die Errichtung einer Farrer-Versicherung vorbereiten und die Statuten auszuarbeiten zu lassen, die der nächsten Jahresversammlung vorzulegen sind. Mit dieser Klasse soll auf dem Wege freiwilliger Mitgliedschaft ein Gegenstand zu der von der Provinzialverwaltung übernommenen "Farrerversicherung" geschlossen werden, aus welcher zur Ausbildung von Söhnen und Töchtern der Geistlichen ein Stipendium zu entnehmen ist. 3. Die Aushebung der Pensionistenbeiträge, sowie eine gleichmäßige Regelung des Ruhegeldes nach Dienstjahren wird dringend erbeten. 4. Der Ausschuss der ordinierten Hilfsprediger, welche in dauernd eingerichteten Pfarrbezirken angestellt sind, an den Pensionen und Ruhegeldern beteiligt zu werden, ist eine Forderung der Gerechtigkeit. 5. Der Verband beschließt, evangelischer Farrervereine soll erluhrt werden, die einen Zusammenbau der evangelischen und katholischen Kirche aufzustimmen. 6. In Anerkennung mancher Leibeskräfte auf dem Gebiete des Kollektivismus wünscht der Farrerverein die Aushebung aller rein humanitären Zwecken dienenden Kollekte, die in das Wirkgebiet des Staates oder der Gemeindefunktionen fallen. 7. Der lokalen Geschäftsfälle für das evangelische Deutschland tritt der Farrerverein mit einem festen Jahresbeitrage bei und richtet an die Bezirksvereine die Bitte, durch Bewilligung von Beiträgen aus ihren Klassen den Beitrag des Provinzialvereins zu erhöhen, wie bereits einige getan haben. 8. Ferner will der Farrerverein auf der Jahresordnungsversammlung des Verbandes deutscher evangelischer Farrervereine in Meusfeld (Pfalz) dafür eintreten, daß der Verband der Centralstelle für das evangelische Deutschland beitrete.

Als Abgeordnete des Farrervereins der Provinz Sachsen werden an der Versammlung in Meusfeld teilnehmenden Superintendent a. D. Wendellon-Seebauken, P. Hofme-Wiedelung, P. Wilson-Attenstedt, P. Bohe-Diefenau, P. Hofmann-Magdeburg und P. Schollmeier-Groß-Banzen. Zu etwaiger Stellvertretung will bezuhen Herr Pastor J. Gold in Jessen und ein noch zu benennendes Mitglied des Farrervereins Ernst. Als Versammlungsort für die nächste Vertreterversammlung wurde Verhauken bestimmt. Am Schlusse an die Vertreterversammlung

lung fand am 22. Juni in Langemünde der Farrerntag der Provinz Sachsen statt, über den schon kurz berichtet ist.

Vermischtes.

Ausschlag des Berliner Klubs von 1900. Die Ausschlag des Berliner Klubs von 1900 soll bevorstehen, da die Erlösung des Klubs, die etwa 200,000 M. jährlich erfordert, nach Abschaffung des Kartenspiels kaum möglich sei. Das Vermögen soll unter die 100 Mitglieder verteilt werden, event. wird der Klub in einen bloßen Gesellschaftsverein umgewandelt werden und einen anderen Namen erhalten. Der Hauptbestandteil des Klubsvermögens bildet das Klubhaus Pflaumenstraße, das für 800,000 M. gekauft wurde. Auch die Einrichtung des Klubs, die 250,000 M. gekostet hat, ist von erheblichem Wert.

Konfessionelle Wäder. Aus Würzburg wird gemeldet: In der Frauenzeitschrift die süddeutschen Frauenvereine ist ein Artikel erschienen, der eine merkwürdige Bekanntmachung, Namens des Konfessionsrats, dieles ist diele Beweis beidseitiger Weisheit lautet nämlich: Am Montag, Mittwoch und Freitag für protestantische Wäder. Es wöhl für diele Gälte des Wäinwässers echt präpariert werden müß?

Die Humberts im Glend. In sehr schlechten Verhältnissen leben zurzeit die nächsten Anverwandten der „großen Zierde“, die einst vom Strome ihrer Millionen beidit wurden. Gesichert erscheint nur die Existenz der gelien Schwiegermutter der Hochhelein: von ihrer Jahrespension, die 2000 Franken beträgt, könnte sie anständig leben, wenn sie nicht für die ganze Woche herumergeformte Komitte zu tragen hätte. Auf ihr, deren ältestem Vitzigle, laßt nun die Witwe des Bedienten, als Arbeiterin verkleidet, beaght sie sich fünf abends in die Marktgassen und „auslirt“ die intragelieblichen Waren, die sie dann mit kleinem Nutzen weiter verkauft. So wird es ihr möglich, von Zeit zu Zeit ihrer Eitelkeit eine kleine Unterstützung zusammen zu lassen, der einst von glänzenden Kavalieren umworbenen Frau, die sich nun in einem kleinen Laden anhalten verliert. Nach trauriger Zeit ist es um Maria Laurkau bestellt, Theresie Schwelmer, die die Rolle der „ewigen Braut“ Mr. Crawford's gespielt hat. Sie ist fünfzig für Nacht in Einzelzimmeln niedrigen Ranges am Klavier und begleitet die ausgedehnten Leber der Brechtlingern. Damit verdient sie etwa 60 Franken monatlich, zu wenig, um zu leben, zu viel, um zu leiden, wie sie dem Reporter eines Pariser Blattes bemerkte. Sie nahm ein Klavier auf Abzahlung, um zu Hause zu üben, konnte aber die fälligen Raten ebensowenig bezahlen, wie die Wohnungsmieter, die sie seit Monaten quält. Wenn sich also nicht eine der vielen unglücklichen Verhältnisse, die einst in die Humberts in Verbindung waren, ihrer erhaben, so wird sie demnach ohne Klavier und ohne Obdach auf der Straße sitzen. Gewandt traglich aber hat der Schwelmer Theresie eingeweiht. Diele wurde zwar auch in den Glanzzeiten der Hochhelein Hiesmütterlich behandelt, heute aber ist sie so vollständig von allen Mitteln entblößt, daß sie vor Verzweiflung nachsinnig wurde. In halbergen, unzulänglichem Bekleidungen, die ihren zerstückelten Weisheitszahnblättern, bittet sie in einem Pariser Blatt diele Menschen um ein Almosen.

Des armen Negro's Traum. Die amerikanischen Postbehörden haben, wie das „V. Z.“ meldet, alle Zeitungen und Zeitschriften, die in den Vereinigten Staaten von Amerika ausgeben, von der Postförderung durch die

Post ausgeschlossen. Die Anpreisungen bezüglicher Mittel, die selbstverständlich völlig wirkungslos sind, haben in der letzten Zeit außerordentlich angenommen, woraus man einen Schluß auf das Verhalten der überlebenden Mitglieder der Farbigen ziehen kann, ihre Kaffeemerkmal abzuheben.

Aus dem Geschäftverkehr.

Die Firma Herrn Strömer, hier, erhebt auf der in Warten stattfindenden Wädelausstellung für ihre Erzeugnisse die „Goldene Wädelkette“.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Allgemeine Elektrizitäts-Aktiengesellschaft. Die Magdeburger Stadtverordnetenversammlung hat die Magistratsvorlage, betreffend die Übernahme des Allgemeinen Elektrizitäts-Gesellschaft gehörigen Magdeburger Elektrizitätswerkes durch die Stadt Magdeburg abgelehnt.

Bund der mittleren und kleinen Brauereien. Eingetragener Verein. Dieser die ganze norddeutsche Brauereigemeinschaft umfassende Bund hält vom 26. bis zum 29. Juni auf Einladung des Niedersächsischen Brauer- und Mälzer-Vereins seine diesjährige Tagung in Götting ab. Die Verhandlungen werden sich neben rein geschäftlichen Angelegenheiten mit den wichtigsten nächsten Aufgaben der Vereine der mittleren und kleinen Brauereien, so insbesondere mit der Frage der Staffellung der Biersteuer, beschäftigen. Technische Fragen wird der Direktor der Untersuchungsanstalt und Brauer- und Mälzerschule in Grimma, Dr. Dreverhoff, in einem Vortrag: „Über die Eigenschaften und Wertschätzung einiger Brauereimaterialien“ behandeln. Ferner wird ein gemeinsamer Besuch der Niedersächsischen Landes- und Gewerbeausstellung unter sachlicher Führung unternommen werden. Am 29. Juni findet eine Besichtigung der Görtlicher Aktienbrauerei statt. In Abwechslung mit der Arbeit werden Festlichkeiten veranstaltet. Auf Anfrage teilt Brauereibesitzer Otto Gerber in Götting gern alles Nähere mit.

Gegen den Spiritus- und den Glasflaschenring. In diesen Tagen fand in Berlin die erste ordentliche General-Versammlung des im Mai d. J. gegründeten Verbandes deutscher Spiritus- und Spirituosens-Interessenten statt. Der Verband ist in erster Reihe begründet, um die Interessen der Spirituskonsumenten, besonders der Destillateure gegenüber dem Spiritusring wahrzunehmen, der Verbruch der Mitglieder an Glasflaschen bzw. Erneuerung vorbereitet. Der Verband glaubt sich aber auch durch den Glasflaschenring benachteiligt und beschloß, demnächst eingehende Erhebungen über den Verbrauch der Mitglieder an Glasflaschen anzustellen. Diese Erhebungen sollen als Unterlage dienen zu einem geschlossenen Vorgehen gegen das Kartell der Glasflaschenfabrikanten, wobei in erster Linie die gemeinschaftliche Unterstützung der nicht kartellierten Flaschenfabrikanten bzw. evtl. die Gründung eigener Fabriken auf genossenschaftlicher Basis in Verbindung mit den anderen flaschenverbrauchenden Industrien bezweckt wird.

Aktienverein Zoologischer Garten zu Dresden. Die Betriebseinnahmen des Jahres 1904/05 betragen 143 208 (141 056) M., die Betriebsausgaben dagegen 148 977 (151 945) M. Die Bilanz schließt mit einem Verlust von 16 975 M. bei 450 000 M. Aktienkapital. Eine Dividende gelangt demnach wieder nicht zur Verteilung.

Fabrik photographischer Apparate auf Aktien vormals E. Kästig & Sohn, Dresden. Auf Grund des eingereichten Prospektes sind 1 000 000 M. Aktien der Gesellschaft zum Handel und zur Notiz an der Dresdener Börse zugelassen worden.

Kalk-Gewerkschaft Wilhelmshall in Kanderbeck. Für Juni kommt eine Ausbeute von 80 Mk. für den Kux zur Verteilung (gegen 70 M. im Vormonat).

Räumungs-Verkauf.

Um mit den von der Frühjahrs- und Sommersaison noch vorhandenen Beständen zu räumen, verkaufen wir:

Jackets, Paletots, Kragen, Staubpaletots, Mädchenkleider, Knabenzüge, Reise-Kostüme, Strassenkleider, Kostümröcke, Blusen, Spitzenumhänge, Morgenröcke u. dergl.

wollene u. seidene Kleiderstoffe, Waschkleiderstoffe, Besatzartikel

zu ganz bedeutend, teils bis zur Hälfte ermässigten Preisen.

Reste von Kleiderstoffen, Leinen- u. Baumwollwaren, Gardinen, Möbelstoffen und Portieren, Teppiche, mit unbedeutenden Webe-Fehlern, oder solche, die beim Dekorieren etwas gelitten haben, Wäsche

ganz besonders billig.

Jeder am Lager befindliche Gegenstand ist mit jetziger billigster Preisangabe deutlich versehen; hierdurch wird der Einkauf sehr erleichtert und ist jeder, auch der Nichtkenner, vor Versteuerung geschützt.

Gelegenheitskäufe:

Grosse Posten
Waschblusen.

Grosse Posten
Lustre-, Moiré- und Wasch-Unterröcke.

Grosse Posten
Kinder-Schürzen.

Grosse Posten
Tändel- u. Wirtschafts-Schürzen.

Grosse Posten
Sonnenschirme.

Beachten Sie bitte unsere Schaufenster!

Brummer & Benjamin

22/23 Gr. Ulrichstrasse 22/23.

Zeile Nachrichten und Telegramme.

Der Leipziger Kirchenstreit.

Leipzig, 24. Juni. In dem Kirchlichen Streit...

Die Maroff-Frage.

Mondiers diplomatische Note.

Paris, 24. Juni. Nachdem Mondier sich entschlossen hatte, den Weg der förmlichen Notizen zu beschreiten...

gebietliche Formel oder als ein Verabredungsmittel zu beschreiben...

Widerstands-Konferenz bei Wilton.

Paris, 24. Juni. Nach der Ansicht internationaler Kreise hat, wie der 'Zeu' meldet, die Unterredung des englischen Botschafters in Berlin...

Ein zweiter Vernehmung-Artikel des 'Temps'.

Paris, 24. Juni. In einer sehr beachteten Mitteilung des 'Temps' wird ausdrücklich bestätigt, dass die in der Mondierschen Note aufgeführten Anschuldigungen...

Der Krieg in Ostafrika.

Neu Westafrika.

New York, 24. Juni. Ein Bericht aus Washington meldet, daß der Versuch Roosevelts, den Jaren zur Rückführung eines Westafrika-Stillstandes zu bewegen...

Sigmaringen, 24. Juni. Prinz Karl Anton von Hohenzollern ist von Japan hier eingetroffen...

Indianapolis, 24. Juni. (Privat-Telegramm.) Als im Schusse des nordamerikanischen Turnfestes die Deutschen die Turnübungen...

Beschwerden.

Nach unzüchtliche Anstellung der „Saale-Zeitung“ bitten wir direkt bei unserer Hauptredaktionsstelle...

Verlag der „Saale-Zeitung.“



Horizontale mit dem beliebtesten Tola-Parfum...

Jedes Wort im Text 7 Pfg., für Halle 5 Pfg.

Kleine Anzeigen.

Die Ueberfahrsgebühren 35 Pfg., für Halle 25 Pfg.

Unterricht. Berlitz Methode. Erstes Hallesches Sprach-Institut...

Neue Tages- und Abend-Serien in der Wochenschrift...

BERLITZ SCHOOL. Internat. Sprachlehre-Institut...

Eingelunterricht für Herren und Damen in Schmalen, Mathematik...

Offene Stellen. Männliche. Die auf der Expedition eingetretten...

Erstein Schneider. Für Hosen, Röcke und Schweiß...

Schneiderei. Für Hosen, Röcke und Schweiß...

Schneiderei. Für Hosen, Röcke und Schweiß...

Schneiderei. Für Hosen, Röcke und Schweiß...

Schneiderei. Für Hosen, Röcke und Schweiß...

Schneiderei. Für Hosen, Röcke und Schweiß...

Schneiderei. Für Hosen, Röcke und Schweiß...

Schneiderei. Für Hosen, Röcke und Schweiß...

Schneiderei. Für Hosen, Röcke und Schweiß...

Schneiderei. Für Hosen, Röcke und Schweiß...

Schneiderei. Für Hosen, Röcke und Schweiß...

3 bis 4 Kolonnen. Und vierter und fünfter Kolonne...

Unterbeisitzer. Für Hosen, Röcke und Schweiß...

Junge Kellner. Ledige Kellner, junge Dienerinnen...

Verh. und ledige Arbeiter. Schneider, Schuster...

Wahlhilfe. Wer bei jeder Wahl... Wahlhilfe...

Bei 3000 Mark Lohn. Erhalten 2 ledige Verheiratete...

Jüngere männliche. Und weibliche Arbeiter finden...

Die 400 Mark Lohn. Knechte, Arbeiter erhalten...

Schneiderei. Für Hosen, Röcke und Schweiß...

Jüngere Arbeiterburden. Für Hosen, Röcke und Schweiß...

Lehrkräfte-Gesuch. Für alle Kolonnen, Büro- und...

Einen Scherlehrer. auch Köche, welcher schon gelernt...

Tüchtige Inhaberin. für eine Brauerei, in angenehme...

Wohnung. 1. Oktober, ein Zimmer, sehr...

Ein Weibchen. oder Mädchen, welche der Küche...

Ein junges. einfach erzogenes Mädchen als...

Wohnung. 1. August im laubver...

Wohnung. 1. Juli im laubver...

Wohnung. 1. Juli im laubver...

Wohnung. 1. Juli im laubver...

Wohnung. 1. Juli im laubver...

Wohnung. 1. Juli im laubver...

Wohnung. 1. Juli im laubver...

Wohnung. 1. Juli im laubver...

Wohnung. 1. Juli im laubver...

Wohnung. 1. Juli im laubver...

Wohnung. 1. Juli im laubver...

Cohlfabrikation. 26. III. Ende, Nummer, Reihe für 200 K.

Mädchen gesucht. Kinderloses Ehepaar...

Wohnung. Kinderloses Ehepaar...

Geldverleiher. Wer sofort Geld leihen...

Wohnung. 25,000 Mark im...

Wohnung. 25,000 Mark im...

Wohnung. 25,000 Mark im...

Wohnung. 25,000 Mark im...

Wohnung. 25,000 Mark im...

Wohnung. 25,000 Mark im...

Wohnung. 25,000 Mark im...

Wohnung. 25,000 Mark im...

Wohnung. 25,000 Mark im...

Vorkauf. Wohnungseinrichtung...

Vorkauf. Wohnungseinrichtung...

Vorkauf. Wohnungseinrichtung...

Vorkauf. Wohnungseinrichtung...

Vorkauf. Wohnungseinrichtung...

Vorkauf. Wohnungseinrichtung...

Vorkauf. Wohnungseinrichtung...

Vorkauf. Wohnungseinrichtung...

Vorkauf. Wohnungseinrichtung...

Vorkauf. Wohnungseinrichtung...

Vorkauf. Wohnungseinrichtung...

Vorkauf. Wohnungseinrichtung...

Vorkauf. Wohnungseinrichtung...

Bankhaus Friedmann & Co.

Halle a. S., Poststrasse 2.

Wir sind Verkaufsstelle von Pfandbriefen der

Deutschen Hypothekenbank (Meiningen) — 4% bis 1913 unkündbar —
 (in Meiningen mündelsicher)
 Deutschen Hypothekenbank (Berlin) — 4% bis 1914 unkündbar —
 Preussischen Bodenkredit-Bank — 4% bis 1915 unkündbar —
 sowie anderer guter Hypothekenbanken und geben diese Pfandbriefe, wie auch diverse mündelsichere
 Stadtsanleihen, **kostenfrei** ab.

Zinscoupons lösen wir schon 4 Wochen vor Fälligkeit **ohne Abzug** ein.

Bankhaus Friedmann & Co., Halle a. S., Poststr. 2.

Bewährtes deutsches Fabrikat.

Gras- und Getreidemähmaschinen.

bekannteste Marken: **Teutonia u. Ideal**
 neuester, verbesserter Konstruktion,
 patentierte Ringschmierung,
 tadellose Ablage,
 leichter Gang.

Fabrik landwirtschaftlicher Maschinen Aktien-
 Gesellschaft, Halle a. S.
F. Zimmermann & Co., Maschinen-
 Fabrikation.
 Filialen: Berlin C., Dirschstr. Logen 92 und Schneidemühl.

Schleppharren,
 ganz aus Eisen,
 Rechen jeder Art,
 Schleifsteine,
 sowie sämtliche andere landwirtschaftliche Maschinen,
 Kataloge unsonst und postfrei.

A. LYTHALL, HALLE a. S.

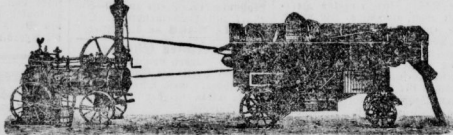
Hersburgerstr. 36.

1904
 Erster
 Preis der
 D. L. G.

Hamburg,

Neubrandenburg und Grevesmühlen.

1904
 Erster
 Preis der
 D. L. G.



Marshall-Lokomobilen u. Dampf-Dreschmaschinen.
 Selbsteinleger, Strohpressen, Strohevolutoren.

BESEITIGUNG VON ASCHENAUSWURF

Fernsprecher
 No. 3058.

eigenem patentierten Verfahren.
 Aeltestes Spezialgeschäft für
Fabrikshornsteinbau.

Sachgemässe Feststellung der für den sparsamen Betrieb erforderlichen Schornsteinhöhe, Lichtweite und Rauchkanalabmessungen.
Ingenieur von Madeln, Hannover.

HEINRICH LANZ, MANNHEIM.

Vorkäufe:

1901 945 Lokomobilen

1902 1116

1903 1240

1904 1349

Dieser ständig
 wachsende
 Absatz

bestätigt die Vorzüge der Lanz'schen Lokomobilen.

Filiale: **BERLIN W. 8., Friedrichstraße 186.**

**Gust. Lerche, Mechaniker, Kl. Ulrichstr. 33, Ecke
 Plisse-Brennerei, * Fahrrad- u. Nähmasch.-Handlung,
 hoch, nach, neueste Muster, Reparatur, Werkstatt,
 Lieferung innerhalb 2 Stunden, Sämtliche Ersatzteile.**

Holzmachers Parkettbohle



Fabrikanten:
Holzmacher & Pätz, Magdeburg.
 Preisgünstigste Fabrikat zum
 Bohlen von Parkettböden, ges-
 triegenen Fußböden u. Linoleum,
 sowie zum Ausputzen v. Möbeln etc.

Zu haben in Büdowen a. S. 3 und 1 in
 Halle a. S. bei Louis Einsfeld, Gr. Ulrich-
 straße, Louis Germer, Bettendorfer,
 Gustav Kersch, Hoffm., Emma Richter,
 Feigensperger, Emma Schulz Nachf.,
 Alie Brommende, Albert Weise, Mühlweg

Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co.

Aktien-Kapital Mark 2 000 000.
 Reserven ca. " 2 130 000.

Hiermit schenken wir uns, unsere Treue-Einrichtung mit
Stahlkammer und vernietbaren Schrankeisen sowie
 ausgedehnten Räumen zur Annahme von geschlossenen Depots
jeder Größe (für Wertgegenstände, Silber, Wertpapiere) angelegter
 Benutzung zu empfehlen; die Bedingungen dafür werden billig gestellt.
 Auch halten wir unsere Dienste für den sonstigen Bankgeschäftlichen
 Verkehr als:
 An- und Verkauf sowie Aufbeziehung und Verkauf von
 Effekten, Kontokorrent-Konten, Annahme von Geldern von
 allen Veranlassungen, Kreditbriefe auf auswärtige Plätze
 bestens empfohlen.

Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co.
 Große Zeitstraße 75.

5% Obligationen

der Gewerkschaft Johannashall.

Die am 1. Juli fälligen Coupons obiger An-
 leihe werden an unserer Kasse eingelöst.

D. H. Apelt & Sohn

Bankgeschäft, Halle a. S.

Gute Nasspressteine

sind
 vorräthig.
Grube „Pauline“ bei
 Tordelbin.

Für Ausflüg und Unterricht.

Mit zahlreichen kolorierten Abbildungen.



In doppeltem
 Feldebund
 je 2 Bände 1. A.

Fischen-
 Journal.

Bereits in
 vielen Auflagen
 verbreitet.

Die Schmetterlinge.

Eine Anleitung zur Kenntnis
 der Schmetterlinge und Raupen,
 wie auch zur Anlage einer
 Schmetterlings- und Rau-
 penkammer.

Von Dr. G. Bernhardt.
 Mit 31 fol. Abbild. auf 6 Tafeln.

Die Käfer.

Eine Anleitung zur
 Kenntnis der Käfer, sowie
 zur Einrichtung einer Käfer-
 kammer.

Von Dr. G. Bernhardt.
 Dritte Auflage.
 Mit 54 fol. Abbild. auf 5 Tafeln.

Der Botaniker.

Eine Anleitung zur Kenntnis
 der überal häufig vorkommenden
 Blütenpflanzen. Von G. Schurin.
 Zwei Doppelhefte.
 Mit 41 fol. Abbildungen
 auf 4 Tafeln.

Der Mineralog.

Darstellung des Gebirgs-
 gebietes der Mineralogie. Für ju-
 gendliche Mineralienkammer.
 Bearbeitet von Dr. G. Schurin.
 Mit 20 Tafeln und
 einer Karte mit 13 fol. Abbildungen.

Otto Hendel Verlag, Halle a. S.

Total-Ausverkauf,

Vindentrage 47,
 von Stahl- und Weißwaren etc., sowie
 der Kobenerzeugung an jedem nur
 annehmbaren Preis. **K. Polack.**

Grüdoefen,

einfacher u. neuerer
 Bauart, sowie alle
 Bedarfsgegenstände in
 verschiedenen Liefer-
 preisen.

A. Möbius

Ritterstr. 5.

Gewerksammlung

bestehend aus
 1778 St. A. E.
 anna kopierten Gewerben in
 Gewerksammlung, preiswert zu verkaufen
 in **Hildesheim, Dinterbreite 38, 1. Et.**

Die Sitzmöbel

sehr preiswert zu verkaufen
 Riffstr. 4, II. Etg.

Prima Zeit-Mikroskop

mit Zubehör sehr preiswert zu ver-
 kaufen
 Riffstr. 4, II. Etg.

2 große Drehhebeltrons,

wie neu, sind aus Verhinderung für
 England und selbst billig zu ver-
 kaufen. Offerten unter Nr. 49
 „Anwaltskanzlei“ Leipzig erbeten.

Gelegenheit!

Lebensversicherung, D. Ruff A. E.
 u. Leipzig, Ruffstr. 16.

STA.

Briketts

von Sachsen-Thüringen:
 Grube von der Heydt
 bei Annenborn (Bismarck).

Frank'sche Preßhefe,

aus dem besten
 Züchtungsstoff in der Welt und
 durch einen bekannten Bäckereier-
 fahrungsmittel.
H. Franz, 501 Leipzig.
 Telefon 908. Depots: Hofmann,
 Leipzigerstr. 7; H. W. Schmidt, Sonnenstr. 14.



Neuer Patent-Schnellröster

„Probat“,
 Motorbetrieb, dunnstfrei röstend und
 dunnstfrei kühlend.

Unübertroffene Leistungen!

Lebhafteste Nachfrage!

Zahlreiche
 Nachbestellungen von Firmen!

Patent-Kugel-

Schnellröster.

Gas-Kaffeebrenner

für 1/2, 1/3, 1/4, 1/2, 3/4, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

Hand- und Maschinenbetrieb; stets
 gebrauchsfertig; geringer Gasverbrauch.

Kugelförmiger

Kaffeebrenner

für 8-100 kg. Hand- und Maschinenbetrieb; langjährig bewährt.

Über 50,000 Stück geliefert.

Emmericher Maschinenfabrik in Emmerich.

Metzgerschmalz

aus dem besten Schweinefleisch
 mit keinem Gewürzsalz und
 in emulgierten Flaschen als:
 1) 20-35 Pfund, 2) 15-20 Pfund,
 3) 10-15 Pfund, 4) 5-10 Pfund,
 5) 2-5 Pfund, 6) 1-2 Pfund,
 7) 1/2 Pfund, 8) 1/4 Pfund,
 9) 1/8 Pfund, 10) 1/16 Pfund.

Nachnahmebildungen werden sofort bestraft.
 Viele Anerkennungsbescheine!

Häuser's Brennesselspiritus

Der Häuser's Brennesselspiritus
 ist ein aus dem besten Brennessel-
 saft durch ein besonderes Verfahren
 hergestelltes, welches in der
 Medizin, in der Küche, in der
 Hauswirtschaft, in der
 Landwirtschaft, in der
 Industrie, in der
 Marine, in der
 Luftfahrt, in der
 Seefahrt, in der
 Bergbau, in der
 Metallurgie, in der
 Chemie, in der
 Physik, in der
 Astronomie, in der
 Geographie, in der
 Geschichte, in der
 Philosophie, in der
 Poesie, in der
 Musik, in der
 Kunst, in der
 Wissenschaft, in der
 Religion, in der
 Politik, in der
 Moral, in der
 Ethik, in der
 Logik, in der
 Metaphysik, in der
 Theologie, in der
 Jurisprudenz, in der
 Medizin, in der
 Chirurgie, in der
 Pharmazie, in der
 Veterinärmedizin, in der
 Zahnmedizin, in der
 Augenheilkunde, in der
 Ohrenheilkunde, in der
 Hals-, Nasen- und
 Kehlkopfheilkunde, in der
 Haut- und Geschlechts-
 krankheitenheilkunde, in der
 Kinderheilkunde, in der
 Frauenheilkunde, in der
 Geburtshilfe, in der
 Augenheilkunde, in der
 Ohrenheilkunde, in der
 Hals-, Nasen- und
 Kehlkopfheilkunde, in der
 Haut- und Geschlechts-
 krankheitenheilkunde, in der
 Kinderheilkunde, in der
 Frauenheilkunde, in der
 Geburtshilfe, in der

Bitte!

Wie in früheren Jahren bitten wir unsere Mitglieder auch jetzt, abgelaufene
 Mitgliedscheine bzw. Beiträge zur Vereinnahmung an die Vereinnahmung
 überreichen. Auf diese Weise kann der Vereinnahmungsdienst des Vereins für
 den Herbst (letztes Quartal) in der nächsten Sitzung (letztes Quartal) werden die
 Zahlen von einem legitimierten Boten an jedes Vereinsmitglied überreicht.
 Der Verein für Volkswohl II. Abteilung und der Verein gegen Armut und
 Bettel haben ihre Sammelstelle vereinigt.
 G. H. Dr. G. Bangert, Vorsitzender. Prof. Dr. Koos, Vorsitzender.